

Bauanleitung für die „Türme von Hanoi“

- Runde die Ecken und Kanten der 7 Holzplättchen und der Grundplatte mit dem Schleifpapier schön glatt ab. Du kannst kleine Stücke davon abreißen, um auch in die Löcher der Plättchen zu kommen und sie glatt zu schleifen.
- Mit einem Bleistiftspitzer (großes Loch) kannst du die 3 Rundhölzer an beiden Seiten ein klein wenig abschrägen (geht aber auch mit Schleifpapier).
- Die 7 Holzplättchen kannst du entweder mit Bastelfarben oder mit Wasserfarben zuhause anmalen oder du bringst dein Spiel am Dienstag (23.6.) oder Donnerstag (25.6.) zwischen 15 und 17.30 Uhr zum Treff. Der Treff ist zwar nicht geöffnet, aber draußen stehen Tische mit speziellen Holzfarben, mit denen du dein Spiel anmalen kannst.
- Mit Holzleim oder Uhu klebst du die Rundhölzer in die Löcher der Grundplatte – fertig!

Knobelanleitung für die „Türme von Hanoi“

- Zuerst werden alle Holzplättchen der Größe nach auf einen Stift gesteckt – das größte Plättchen ganz unten.
- Deine Aufgabe ist es nun, den Turm aus den Plättchen auf einen anderen Stift umzubauen. Dabei darfst du aber immer
 - nur ein einzelnes Plättchen versetzen und
 - nur ein kleineres Plättchen auf ein größeres legen, nie umgekehrt!
- Mit 7 Plättchen ist das sehr, sehr schwer, deshalb versuche es zuerst mit nur 3 Plättchen und wenn du das geschafft hast, mit 4. Schaffst du es mit noch mehr? Lass die Großen mal probieren, ob die es besser können! Wer schafft den Turm mit den meisten Plättchen umzubauen?

Viel Erfolg wünschen Barbara und Johannes!